



HWRM-Plan Diemel/Weser

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW - Brennpunkt: 12

Volkmarshausen - Volkmarshausen

HESSEN



Maßnahmensteckbrief - Allgemeine Informationen

HW-Brennpunkt:	12	Gewässer:	Twiste
Gemarkung:	Volkmarsen	von [km]:	9 bis [km]: 12
Gemeinde:	Volkmarsen	Länge [km]:	3

Allgemeine Bewertung des Ist-Zustandes und Hinweise auf bereits umgesetzte Maßnahmen

Die Stadt Volkmarsen ist sehr stark von einem Hochwasser der Twiste betroffen. Hier gilt zu berücksichtigen, dass die im Rahmen des Hochwasserrisikomanagementplanes Diemel/Weser ausgewiesenen Überschwemmungsgebiete ohne Wirkung der Hochwasserrückhaltebecken (hier der Twistetalsperre) ausgewiesen werden. Die Twistetalsperre hat jedoch großen Einfluss auf das Überschwemmungsgebiet für die Stadt Volkmarsen. Die Betroffenheit wird durch die Wirkung der Twistetalsperre auf den westlichen Rand des Ortskerns begrenzt, während bei einem extremen Entlastungsereignis der Talsperre auch der nördliche Rand des rechtsseitig der Twiste gelegenen Ortskerns betroffen ist. Insgesamt sind im Bezirk der Stadt Volkmarsen 131 Einwohner bei einem HQ10 betroffen, 346 bei dem maßgebenden HQ100 und 418 bei einem HQExtrem.

Allgemeine Informationen zu den grundlegenden Maßnahmentypen

An der Twiste in Volkmarsen bieten sich verschiedene Möglichkeiten zum Hochwasserschutz an. Die Twistebrücke stellt eine Engstelle dar, deren Aufweitung eine Absenkung der Wasserspiegel bedeutet und somit eine geringere Ausdehnung der Überschwemmungsgebiete mit sich bringt. Alternativ kann ebenfalls eine Sicherheitslinie entlang des westlichen Ortsrandes, zum Schutz desselbigen, angestrebt werden. Eine entsprechende Hochwasservorsorge mit Information der Betroffenen sollte die Grundlage aller Maßnahmen sein und auch auf die vereinzelt betroffenen Objekte und die Möglichkeiten zum Objektschutz hinweisen.

Maßnahmensteckbrief - Übersicht Einzelmaßnahmen

HW-Brennpunkt: 12

Gewässer: Twiste

Gemarkung: Volkmarsen

von [km]: 9 bis [km]: 12

Gemeinde: Volkmarsen

Länge [km]: 3

Maßnahmen Flächenvorsorge grundlegende Maßnahmentypen

		Maßnahme Details	
1.1 Administrative Instrumente:			
1.1.1	Berücksichtigung des Hochwasserschutzes in der Raumordnung, Regional- u. Bauleitplanung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.1.2	Sicherung der Überschwemmungsgebiete	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.1.3	Kennzeichnung von überschwemmungsgefährdeten Gebieten	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1.1.4	Sicherung von Retentionsräumen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2 angepasste Flächennutzung:			
1.2.1	Beratung von Land- und Forstwirtschaft zur Schaffung eines Problembewusstseins	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2.2	Umsetzung einer angepassten Flächennutzung in der Land- und Forstwirtschaft	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2.3	Umsetzung einer angepassten Verkehrs- und Siedlungsentwicklung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2.4	Bereitstellung von Flächen für Hochwasserschutz und Gewässerentwicklung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Maßnahmen Natürlicher Wasserrückhalt

		Maßnahme Details	
2.1 Maßnahmen zur natürlichen Wasserrückhaltung:			
2.1.1	Renaturierung von Gewässerbett und Uferbereich	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2.1.2	Änderung von Linienführung und Gefälleverhältnissen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.1.3	Ausweisung von Gewässerrandstreifen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2.1.4	Förderung einer naturnahen Auenentwicklung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.1.5	Modifizierte extensive Gewässerunterhaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.1.6	Entsiegelung von Flächen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.2 Reaktivierung von Retentionsräumen:			
2.2.1	Rückbau eines Deiches	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.2.2	Rückverlegung eines Deiches	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.2.3	Absenkung oder Schlitzung eines Deiches	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.2.4	Beseitigung einer Aufschüttung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.2.5	Anschluss einer retentionsrelevanten Geländestruktur (z. B. Altarme, etc.)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Maßnahmensteckbrief - Übersicht Einzelmaßnahmen

HW-Brennpunkt: 12

Gewässer: Twiste

Gemarkung: Volkmarsen

von [km]: 9 bis [km]: 12

Gemeinde: Volkmarsen

Länge [km]: 3

Maßnahmen Technischer Hochwasserschutz		<input checked="" type="checkbox"/> grundlegende Maßnahmentypen	
3.1 Stauanlagen zur Hochwasserrückhaltung im Einzugsgebiet:		Maßnahme Details	
3.1.1	Bau eines Hochwasserrückhaltebeckens	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.2	Anlegen eines Polders	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.3	Sanierung bzw. Erweiterung einer vorhandenen Rückhalteanlage (Talsperre, HRB, Polder)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.4	Optimierung der Stauraumbewirtschaftung einer vorhandenen Rückhalteanlage (Talsperre, HRB, Polder)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.2 Deiche, Dämme, Hochwasserschutzmauern und mobiler HW-Schutz:			
3.2.1	Bau eines Schutzbauwerkes (Deich, Damm oder Hochwasserschutzmauer)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.2.2	Ertüchtigung eines vorhandenen Schutzbauwerkes (Deich, Damm oder Hochwasserschutzmauer)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.2.3	Einsatz eines mobilen (stationären) Hochwasserschutzsystems	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.2.4	Gewährleistung von Binnenentwässerung und Rückstauschutz	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.3 Maßnahmen im Abflussquerschnitt bzw. Erhöhung der Abflusskapazität:			
3.3.1	Freihaltung des Hochwasserabflussquerschnittes im Siedlungsraum	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.3.2	Beseitigung einer Engstelle	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.3.3	Gewässerausbau im Siedlungsraum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.3.4	Bau und Ertüchtigung eines Umleitungsgerinnes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.4 siedlungswasserwirtschaftliche Maßnahmen:			
3.4.1	Regenwassermanagement	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.4.2	Ausbau einer kommunalen Rückhalteanlage (z. B. Stauraumkanal)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.4.3	HW-angepasste Optimierung einer Entwässerungsanlage (z. B. Grobrechen, Rückstauklappe, etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.5 Objektschutz:			
3.5.1	Objektschutz von einzelnen Gebäuden und Bauwerken	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.5.2	Objektschutz an einer Infrastruktureinrichtung (z. B. Verkehrsknoten, Schalt- und Verteileranlage, etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.6 sonstige Maßnahmen:			
3.6.1	Optimierung der Stauraumbewirtschaftung gestauter Flusssysteme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.6.2	Schutz vor Druck- und Grundwasser	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

HWRM-Plan Diemel/Weser

Maßnahmensteckbrief - Übersicht Einzelmaßnahmen

HW-Brennpunkt: 12

Gewässer: Twiste

Gemarkung: Volkmarsen

von [km]: 9 bis [km]: 12

Gemeinde: Volkmarsen

Länge [km]: 3

Maßnahmen Hochwasservorsorge		<input checked="" type="checkbox"/> grundlegende Maßnahmentypen	
4.1 Bauvorsorge:		Maßnahme Details	
4.1.1	Hochwasserangepasstes Planen und Bauen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.1.2	Hochwasserangepasster Umgang mit wassergefährdenden Stoffen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.2 Risikovorsorge:			
4.2.1	Finanzielle Vorsorge durch Rücklagen und Versicherungen (Elementarschadensversicherung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.3 Informationsvorsorge:			
4.3.1	Verbesserung der Verfügbarkeit aktueller hydrologischer Messdaten (Niederschlags- und Abflussdaten)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.3.2	Optimierung des übergeordneten Hochwasserwarn- und meldedienstes	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.3.3	Erweiterung der Hochwasservorhersage	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.4 Verhaltensvorsorge:			
4.4.1	Ortsnahe Veröffentlichung der Hochwassergefahren- und -risikokarten	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.4.2	Weitergehende Förderung der Bewusstseinsbildung und Öffentlichkeitsarbeit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
4.5 Vorhaltung, Vor- und Nachbereitung der Gefahrenabwehr:			
4.5.1	Aufstellung bzw. Optimierung von Alarm- und Einsatzplänen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.5.2	Katastrophenschutzmanagement	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.5.3	Sammlung und Auswertung von Erfahrungen bei Hochwasserereignissen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

HWRM-Plan Diemel/Weser

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW-Brennpunkt: 12

Gemarkung: Volkmarsen

Gemeinde: Volkmarsen

Gewässer: Twiste

von [km]: 9 bis [km]: 12

Länge [km]: 3

Dokumentation der Beteiligungen				
Datum	Ansprechpartner	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Dokumente (Pfadangabe)
19.08.2012		Informations- und Arbeitstreffen	Vorstellung der vorläufigen Überschwemmungsgebiete und HW-Schutzmaßnahmen zur Abstimmung mit den betroffenen Kommunen & Kreise.	
17.10.2012	Norbert Hermann	Stellungnahme	Schriftliche Stellungnahme der Stadt Volkmarsen zu den vorgestellten Ergebnissen sowie Informationen zu abgelaufenen Hochwasserereignissen.	
24.10.2012		Info- und Scopingtermin	Vorstellung der abgestimmten Überschwemmungsgebiete und HW-Schutzmaßnahmen. Vorstellung der SUP.	

HWRM-Plan Diemel/Weser

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW-Brennpunkt: 12

Gewässer: Twiste

Gemarkung: Volkmarsen

von [km]: 9 bis [km]: 12

Gemeinde: Volkmarsen

Länge [km]: 3

Ansprechpartner

Behörde / Verband Anschrift	Ansprechpartner	Telefon	E-Mail
Volkmarsen	Bernd Pfeiffer	05693- 687 222	bernd.pfeiffer@volkmarsen.de
Fachbereich II	Norbert Hermann	05693- 687 220	norbert.hermann@volkmarsen.de
Steinweg 29	34471 / Volkmarsen		

HWRM-Plan Diemel/Weser

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW-Brennpunkt: 12

Gewässer: Twiste

Gemarkung: Volkmarsen

von [km]: 9 bis [km]: 12

Gemeinde: Volkmarsen

Länge [km]: 3

Klassifizierung, Wirkungsanalyse, Aufwand und Vorteil für die weitergehenden Maßnahmen								* siehe Bewertungsschema	
Nr.	Code	Kurzbeschreibung	Klasse	Planungs- zustand	Wirkungsanalyse *			Aufwand und Vorteil *	
					Wirkung auf HW-Risiko	Wirkung auf HW-Abfluss	Wirkung auf Schutzgüter	Aufwand	Vorteil
12_1	113	Ermittlung der hochwassergefährdeten Bereiche unter Berücksichtigung der Twistetalsperre	Vorzug	Vorschlag	+	o	vgl. SUP	o	+
12_2	211	Naturnahe Gewässerentwicklung	Ergänzung	Vorschlag	(+)	(+)	vgl. SUP	(+)	(+)
12_3	213	Gewässerrandstreifen	Alternative	Vorschlag	(+)	(+)	vgl. SUP	(+)	(+)
12_4	225	Aktivierung potenzieller Retentionsräume	Vorzug	Vorschlag	+	+	vgl. SUP	+	+
12_5	314	Untersuchung zur Leistungsfähigkeit der Twiste	Vorzug	umgesetzt	+	+	vgl. SUP	(o)	+
12_6	321	Errichtung einer Sicherheitslinie aus kombiniertem Wall und Mauer rechtsseitig der Twiste entlang der westlichen und nördlichen Seite des Ortskernes	Ergänzung	Vorschlag	++	o	vgl. SUP	++	(++)
12_7	332	Weitung der Brückenöffnung "L3081"	Ergänzung	Vorschlag	++	++	vgl. SUP	++	(+)
12_8	351	Individueller Objektschutz	Vorzug	Vorschlag	+	o	vgl. SUP	o	+
12_9	442	Aktive Bewusstseinsbildung durch Information durch die Stadt Volkmarsen	Vorzug	Vorschlag	+	o	vgl. SUP	o	+

HWRM-Plan Diemel/Weser

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW-Brennpunkt: 12

Gewässer: Twiste

Gemarkung: Volkmarsen

von [km]: 9 bis [km]: 12

Gemeinde: Volkmarsen

Länge [km]: 3

detaillierte Beschreibungen zu den weitergehenden Maßnahmen				
Nr. / Code	Kurzbeschreibung / Lage	Maßnahmenbeschreibung	Quelle	WRRL
12_1	Ermittlung der hochwassergefährdeten Bereiche unter Berücksichtigung der Twistetalsperre	In Hessen werden die amtlich festgesetzten Überschwemmungsgebiete ohne Berücksichtigung der Wirkung von Talsperren, wie z. B. die Twistetalsperre, ermittelt. Die Twistetalsperre hat jedoch, gerade im Bereich Volkmarsen, einen großen Einfluss auf die Hochwassersituation. Bei der Planung weiterer Hochwasserschutzmaßnahmen ist daher unbedingt auf die bereits vorhandene Schutzwirkung hinzuweisen.		<input type="checkbox"/>
113	von km: 9,0 bis km: 12,0			
12_2	Naturnahe Gewässerentwicklung	Ein naturnaher Gewässerverlauf erhöht die Retentionswirkung eines Gewässers, dämpft Abflussspitzen und kann so zu einer Entlastung der Hochwassersituation beitragen. Eine Umsetzung dieser Maßnahme sollte jedoch im Vorfeld, bezüglich eines nachteilig ansteigenden Wasserspiegels oberhalb der naturnahen Strecke, hydraulisch untersucht werden.		<input checked="" type="checkbox"/> 51040
211	von km: bis km:			
12_3	Gewässerrandstreifen	Abgrenzung und örtliche Vermarkung eines der Gewässerkategorie und der Gewässerumfeldnutzung angemessenen Uferstrandstreifens. Sicherstellung einer gewässerverträglichen Nutzung bzw. eines gänzlichen Nutzungsverzichts möglichst durch Flächenankauf oder andere geeignete Maßnahmen, dortige Zulassung einer naturnahen Gewässerentwicklung. Ziel ist die Erhöhung der Breitenvarianz, die eigendynamischen Ausbildung gewässertypischer Uferstrukturen sowie der Bildung von Retentionseffekten beim Hochwasserabfluss.		<input checked="" type="checkbox"/> 51014
213	von km: bis km:			

HWRM-Plan Diemel/Weser

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW-Brennpunkt: 12

Gewässer: Twiste

Gemarkung: Volkmarsen

von [km]: 9 bis [km]: 12

Gemeinde: Volkmarsen

Länge [km]: 3

12_4	Aktivierung potenzieller Retentionsräume	Im Zuge des Retentionskatasters Hessen wurden drei mögliche Retentionsräume an der Twiste ermittelt, die an der Bearbeitungsstrecke des HWRMP Diemel/Weser liegen. Es liegen im HWRMP-Bearbeitungsgebiet der Twiste drei potenzielle Retentionsräume vor, die aktiviert werden können: 444500000/01 (Gew.-km 12,6 - 14,0), 444710000/01 (Gew.-km 10,85 - 11,5) und 444910000/01 (Gew.-km 6,9 - 8,3).	Retentionskataster Hessen	<input type="checkbox"/>
225	von km: bis km:			
12_5	Untersuchung zur Leistungsfähigkeit der Twiste	Die derzeit an der Twistetalsperre eingestellte Regelabgabe ist aufgrund von Bedenken der Unterlieger sehr gering. Aus diesem Grund hat das RP Kassel in 2013 die Leistungsfähigkeit der Twiste hinsichtlich einer möglichen Erhöhung der Abgabe im Hochwasserfall untersucht. Auf Grundlage dieser Untersuchung ist eine Umsetzung weiterer Maßnahmen zu prüfen und ggf. einzuleiten.	RP Kassel	<input type="checkbox"/>
314	von km: bis km:			
12_6	Errichtung einer Sicherheitslinie aus kombiniertem Wall und Mauer rechtsseitig der Twiste entlang der westlichen und nördlichen Seite des Ortskernes	Durch die Wirkung der Twistetalsperre muss die Sicherheitslinie nicht durchgängig ausgeführt werden. Bei einem extremen Entlastungsereignis der Twistetalsperre würde sich in diesen Bereichen das Wasser jedoch hinter die Linie ausbreiten. Daher ist bei einer Planung dieser Sicherheitslinie eine gesonderte Informationsvorsorge zur Wirkung der Twistetalsperre und deren Ausfall durchzuführen. Ob der vorgeschlagene Linienschutz technisch und finanziell umsetzbar und verhältnismäßig ist und ob der dadurch entstandene Retentionsraumverlust ausgeglichen werden kann, sollte vorab Gegenstand einer näheren Untersuchung sein.		<input type="checkbox"/>
321	von km: 9,75 bis km: 10,85			

HWRM-Plan Diemel/Weser

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW-Brennpunkt: 12

Gewässer: Twiste

Gemarkung: Volkmarsen

von [km]: 9 bis [km]: 12

Gemeinde: Volkmarsen

Länge [km]: 3

12_7	Weitung der Brückenöffnung "L3081"	Die Brücke der "L3081" über die Twiste stellt einen Engpass dar und verursacht einen hohen Rückstau insbesondere bei einem HQ100 ohne Wirkung der Twistetalsperre. Durch eine Beseitigung dieses "Nadelöhrs" wird der Wasserspiegel oberhalb der Brücke abgesenkt.		<input type="checkbox"/>
332	von km: 9,95 bis km:			
12_8	Individueller Objektschutz	Entlang der Twiste sind vereinzelte Objekte von Hochwasser betroffen. Die Hochwassergefahren- und risikokarten bieten den Betroffenen gute Informationsgrundlagen die Notwendigkeit individuellen Objektschutzes zu prüfen und diesen erforderlichenfalls zu realisieren. Bauliche Ausführungsvarianten von Objektschutzmaßnahmen (z.B. druckwasserdichte Fenster, Dammsysteme, Dammbalkenverschlüsse, druckwasserdichte Verschlussysteme für Wandöffnungen) sind in den gängigen technischen Regelwerken und Merkblättern beispielhaft erläutert und Bezugsadressen und Ausführungsfirmen genannt. Hinweise hierzu geben überdies die Ansprechpartner bei den Kommunen und die obere und untere Wasserbehörde. Möglicherweise können technische Objektschutzsysteme aber bereits durch frühzeitige Informationsvorsorge in Kombination mit Maßnahmen der Verhaltensvorsorge (zumindest teilweise) entbehrlich werden. Auch individuell Betroffene sollten daher alle Möglichkeiten des Hochwasserrisikomanagements im Blick haben.		<input type="checkbox"/>
351	von km: 9,5 bis km: 12,0			
12_9	Aktive Bewusstseinsbildung durch Information durch die Stadt Volkmarsen	Es wird angeregt, das Hochwasserbewusstsein in der Stadt Volkmarsen (sowie allen dazugehörigen Ortschaften), insbesondere bei den Eigentümern und Bewohnern der vom Hochwasser betroffenen Objekte, aktiv zu stärken. Dies kann beispielsweise durch regelmäßige Informationsveranstaltungen oder direkte Infoschreiben geschehen. Zudem kann die Veröffentlichung des HWRMP Diemel/Weser als Anlass zur Durchführung einer solchen Veranstaltung genommen werden.		<input type="checkbox"/>
442	von km: bis km:			